

MALEREI • GRAFIK • SKULPTUR



→ ALLE KÜNSTLER

→ ALLE KONTAKTE

→ www.mkg1868.de



MÜNCHENER
KÜNSTLERGENOSSENSCHAFT
KÖNIGLICH PRIVILEGIERT 1868

Ausgabe April 2025



Vorwort

Sie sind Kunstsammler, Galerist oder sind einfach kunstinteressiert?

Dann halten Sie das für Sie richtige Kompendium in Händen!

Auf 94 Seiten präsentieren sich Ihnen 86 Künstler der Gegenwart aus München und Umgebung. Und dies mit ihren Direktkontakten, Kurzvita und Arbeitsschwerpunkten. Ein Fundus für jeden Kunstliebhaber!

Die Tradition der MKG – über 150 Jahre gegenständliche Kunst

Damals, 1868 wurde die MKG von Mitgliedern der Münchner Schule gegründet. Ihre berühmtesten Mitglieder waren keine geringeren Künstler als Franz von Lenbach, Wilhelm und Friedrich August von Kaulbach, Carl Spitzweg, Wilhelm Leibl, Carl Theodor von Piloty, Arnold Böcklin, Franz Graf von Pocci, Wilhelm Busch, Ferdinand von Miller. Aber auch Architekten wie Eugen Hönig, Erbauer der Häuser Dallmayr und Hirmer, Georg von Hauberisser, dem wir das neue Münchner Rathaus verdanken, sowie die Brüder Emanuel und Gabriel Seidl, die mit den Bauten des Stachus Rondells, des Nationalmuseums, des Künstlerhauses sowie des Deutschen Museums das Münchner Stadtbild bis heute prägen. Die MKG übernahm im 19. Jahrhundert eine Vorreiterrolle als eine Vereinigung von Künstlern für Künstler. Sie sorgte nicht nur für die finanziellen Belange ihrer Mitglieder in guten Jahren, sondern ebenso für in Not geratene in schlechten Jahren. Mit der MKG entwickelte sich München zu einer der bedeutendsten Kunstmetropolen Europas.

Die Mission der MKG – Kooperation und Netzwerk

Heute sieht sich die MKG mit den neuen Medien konfrontiert. Sie sorgt um verbesserte Präsenz ihrer Mitglieder im Internet, versendet regelmäßig einen Newsletter, vernetzt sich mit anderen Künstlergruppen und kulturellen Organisationen. Das zentrale Anliegen der nächsten Jahre wird die Gründung und Entwicklung einer MKG-Akademie sein, in der Künstler aller Sparten, auch Nichtmitglieder, die Smart-Tools lernen, die Kunsthochschulen nicht anbieten: Kurse, Trainings und Coachings für professionelle Dokumentation der eigenen Arbeiten, um die Chancen bei Bewerbungen zu steigern. In professionellen Kommunikations- und Verkaufstrainings werden die Teilnehmer erfahren, wie sie ihren Wirkungskreis und ihren Umsatz vergrößern. In praxisbezogenen Kursen lernen sie, Internetplattformen zur Verbreitung ihrer Arbeiten zu nutzen, um somit einen Kundenstamm aufzubauen und mit anderen Organisationen ein Netzwerk zu bilden.

Die Vision der MKG – Der genossenschaftliche Gedanke

Die MKG versteht sich als Netzwerkplattform von Künstlern, Sammlern, Unterstützern und Förderern. Sie wird einmal vor allem für ihren genossenschaftlichen Gedanken berühmt sein. Dafür, dass sie Investoren mit Künstlern zusammengebracht haben wird. Dafür, dass sie jedem, der investiert, gleichermaßen am Profit teilhaben lassen wird, wie bei einer Baugenossenschaft. Unser Traum ist demnach, durch unser Wirken Sponsoren und Unterstützer für eigene MKG-Atelierhäuser zu erreichen, in denen Künstler aller Sparten zu bezahlbar günstigen Preisen einen Arbeitsplatz finden, der nicht mehr provisorisch sondern nachhaltig garantiert werden wird.

Inhaltsverzeichnis

Ahart, Shoshanna	6
Arduini, Enzo	7
Bader, Hubert	8
Dr. Bauer, Reinhold	9
Belych, Ljubov.....	10
Bley, Anette	11
Böddecker, Mia	12
Bogomolov, Oleg	13
Bradt, Bruno Maria.....	14
Brunsmann Jochen	15
Bunkowski, Willi	16
Daum, Michael	17
Deberdeeva, Elina	18
Demlehner, Alois Manfred	19
Dettmer, Nikos W.	20
Duschl, Jutta	21
Eberl, Brigitte	22
Engl-Radlinger, Birgit	23
Eppinger, Heidi	24
Fischer, Greta	25
Freitag, Ditmar	26
Gleixner, Manfred	27
Göpfert, Edel Maria	28
Günthner, Renate	29
Hagea, Victor	30
Hapiz, Marwayit	31
Heider, Rolf	32
Hendl, Bernd	33
Herrmann, Lars.....	34
Hilz, Paul	35
Holland, Luba	36
Holthaus, Ernesto	37
Hörl, Anton	38
Huber, Jos	39
Hull, Hildegard	40
Jarczyk, Heinrich J.	41
Kellner, Eva Carola	42
Kienberger, Angelika	43
Kilian-Füssl, Helen	44
Knack, Viktor	45
Kohout, Gudrun	46
Koppenhöfer, Karl	47
Kornprobst, Kathleen	48
Kosow, Rudolf.....	49

Kreitmeier, Martina	50
Kupka Morganti, Mio	51
Lassel, Michael	52
Lechner, Impala.....	53
Li, Zhenya	54
Mayerhofer, Tobias	55
Meier, Johann	56
Moch, Ruth	57
Mosch, Katarzyna	58
Naydis, Mariya	59
Nieberle, Erika	60
Nützel, Stefan	61
Oberländer, Joachim	62
Oscity, Martin Georg.....	63
Plischke, Susanne.....	64
Poller, Renate	65
Prechtl, Wieland	66
Raas, Paul	67
Remer, Evi.....	68
Ringhoffer, Josef	69
Rodler, Gabriele	70
Safronov, Anne-Vitali	71
Schmidtmayer, Regina	72
Seltner, Monika	73
Dr. Sorger, Elisabeth	74
Sousa-Dimpfl, Vilma	75
Springer-Weber, Sabine	76
Stangl, Toni	77
Steppes-Michel, Gerhard	78
Strobl, Hermann.....	79
Suiter, Arnold	80
Tumlinson, Cassie.....	81
Völlger, Anne	82
Vonholdt, Helena.....	83
Wendland, Horst	84
Wesely, Anna	85
Winter, Hannelore	86
Wörle, Michael	87
Wurm, Lothar Kaspar.....	88
Zacharova, Ekaterina	89
Zalyasko, Wladimir	90
Zanony, Peter	91
Impressum	93



Shoshanna Ahart

Freischaffende Künstlerin

Shoshanna Ahart ist eine amerikanische Plein Air Malerin und arbeitet seit 30 Jahren sowohl in den USA als auch in Deutschland.

Als ausgebildete Ölmalerin begann Ahart 1992 in Pastell zu arbeiten und hat seitdem eine eigene Technik entwickelt, die ihren Bildern eine malerische Qualität verleiht.

Durch ihre Arbeit vor Ort versucht sie die Schönheit der vergänglichen Momente des Lebens einzufangen.

Seit 2006 unterrichtet sie an der Katholischen Universität Eichstätt/ Ingolstadt und betreibt seit 2015 zusammen mit ihrem Ehemann ihren eigenen Ausstellungsraum in der „Ahart Atelier Galerie“.

Ausstellungen

- „The Artist’s Eye“, Informationszentrum Naturpark Altmühltal, Eichstätt
- „Hortus Eystettensis ~ Irdisches Paradies“, Jura-Museum, Willibaldsburg, Eichstätt
- „Shoshanna Ahart – Pastels“, Gallery Plan b, Washington DC
- „Fleeting Moments“, Touchstone Gallery, Washington DC
- „Historic Gardens of the World“ (Gruppenausstellung), Filoli Visitor Center Gallery, Filoli Estate & Gardens, Woodside, CA



shoshanna@ah-art.com
www.ah-art.com



Enzo Arduini

Freischaffender Künstler

Geboren 1952 in Ferentino, Italien.

Studium der Malerei bei Giuseppe Modica und Adolfo Loreti am Artistico in Frosinone.

Fortsetzung des Studiums der Malerei und Bildhauerei in Rom bei Avenali, De Chirico, Renato Guttuso und Pericle Fazzini.

Zwei Jahre arbeitete er bei Bertolini in Rom. Seit 1972 lebt und arbeitet er als freischaffender Künstler in München.

Ausstellungen

Seit 1969 regelmäßige Ausstellungen in Italien, Deutschland und Österreich.



info@arduini.de
www.arduini.de



Hubert Bader

Maler

- 1964 geboren in Garmisch
- 1980 Mittlere Reife, Wirtschaftsschule Dr. Leopold
- 1980 – 83 Fachschule für Holzbildhauerei
- 1983 – 84 Bundeswehr
- 1984 – 97 Werkstatt bei den „Freien Bildhauern“ in Oberammergau
- seit 1997 Werkstatt in Garmisch

Ab 1980 Malkurse besucht bei Christa Burges, Prof. Wendel, Christina v. Kittlitz und Hans Nyga. 1990 Gründungsmitglied der „Werdenfelser-Künstler e.V.“, seit 2019 1. Vorstand

„Wie bringe ich die Menschen dazu, dass sie sich in einer Bilder überfluteten Welt für ein Bild von mir interessieren? Durch die surrealistische Malerei scheint mir dies am besten zu gelingen. Gewohntes in eine ungewöhnliche Verbindung zu bringen, ist mein künstlerischer Hauptweg. Meine Liebe zum Kino hat dabei ein großen Einfluss auf die Art und Weise, wie ich meine Werke gestalte.“

Gemeinschaftsausstellungen

Jahresausstellungen der „Werdenfelser Künstler e.V.“, Garmisch
Ausstellungen der „Jungen Künstler“ im Pilatushaus, Oberammergau
weitere Ausstellung: Chamonix, Stadtmuseum Weilheim,
Staatliches Museum Ägyptische Kunst (MKG)

Einzelausstellungen in Garmisch

Café-Restaurant Adlwärth, Polznkaspar-Haus, Evangelische Christuskirche,
Kunstforum Sparkasse



baderhubig@web.de
www.garmischer-kuenstler.de



Dr. Reinhold Bauer

Bildhauer

1964 geboren in Schweden, über den Umweg Schweiz wieder in der Heimat Österreich gelandet.

Wohnhaft mit einer 7-köpfigen Großfamilie im schönen Bad Aussee.

Berufliche Ausbildung zum Techniker. Zahlreiche Kurse bei mehreren Holz- und Steinbildhauern.

Aktzeichnen und Aktmodellieren. Bildhauerisches Schaffen vorwiegend in Marmor und Bronze.

Eigene Ausstellungen

Regelmäßige Ausstellung bei der MKG in München



office@bauerreinhold.at
www.bauerreinhold.at



Ljubov Belych

Künstlerin

- 1961 geboren in Kostroma/Russland in einer Künstlerfamilie
- 1974–79 Studium an der Moskauer Kunstschule
- 1980–86 Studium am Institut für Malerei, Skulptur und Architektur namens I. E. Repin in Leningrad
- seit 1988 Mitglied der Union der Künstler Russlands

Ihre Gemälde befinden sich in den Museen der Russische Städte Moskau, St. Petersburg, Tula, Rjasan, Kostroma, Sergijew Possad, Majkop (Republik Adygea, Nord Kaukasus) und in vielen privaten Sammlungen in Deutschland und USA. Seit 1996 lebt und arbeite sie in Deutschland.

Eigene Ausstellungen

1990 – 2021: München, Baierbrunn, Wolfratshausen, Ambach, Lindau, Heroldsberg, Geretsried, Irschenhausen, Nürnberg, Starnberg

Auszeichnungen

Diplom der Russ. Akademie der Künste (1996), Goldmedaille im Russ. Künstlerverband (2008), Ehrenmitglied der Russ. Akademie der Künste (2009), Ehrenzertifikat des Kulturministeriums der Russ. Föderation für großen Beitrag zur Entwicklung der Kultur (2011), Gewinnerin des Internationalen Kunstfestivals VI „Traditionen und Moderne“ in Moskau (2012)



info@ljubov-belych.com
www.ljubov-belych.com/de



Anette Bley

Skulptur und Illustration

Die Künstlerin studierte Malerei und Grafik an der University of Iowa, USA, und an der Akademie der Bildenden Künste in München als Meisterschülerin von Robin Page.

Sie arbeitet seit 1992 als Kinder- und Jugendbuchillustratorin und freischaffende Bildhauerin.

Seit 1998 schreibt sie Bilderbücher für verschiedene internationale Verlage. Außerdem ist sie als Dozentin im Akthof, im Münchner Bildungswerk, an der Bayrischen Akademie für Film und Fernsehen, an der Montessori Fachoberschule in München und an der Nymphenburger Porzellanmanufaktur tätig.

Ausstellungen

- Internationale Jugendbibliothek
- Literaturhaus München
- Kloster Seeon
- Freiraum 16
- Unterfahrt München
- Limelight Veranstaltungstechnik
- Galerie ARTgerecht Eberbach
- Bürgerhaus Gröbenzell
- MKG Jahresausstellungen seit 2018



mail@anette-bley.de
www.anette-bley.de



Mia Böddecker

Bildhauerin

Jahrgang 1975, legt 1998 die Meisterprüfung im Keramiker Handwerk ab. Sie schließt eine Ausbildung zur Mosaiklegerin in Italien an. 2000 steigt sie in die Automobilindustrie ein und modelliert in Designstudios von Mercedes, BMW, Audi, Porsche und Ferrari Fahrzeuge der Zukunft im Originalmaßstab.

Außerhalb der Industrie in ihrem Atelier fühlt sie sich in der Komischen Kunst Zuhause. An die 2000 humorige Figurine, zahlreiche witzige Figuren, Skulpturen und schräge Portraits auf Leinwand entstehen. Aktuell setzt sie ihre unverwechselbaren Persönlichkeiten in Holz um und „modelliert“ mit einer Kettensäge. Zudem sind jüngst Bronzen in Ihrem vielseitigen Repertoire. Der Motor ihres umfangreichen Schaffens ist Neugierde, Spieltrieb, Technik-Begeisterung und ein tief gehendes Wohlwollen gegenüber dem Wesen Mensch.



mia@keramikeria.de
www.keramikeria-shop.de/shop



Oleg Bogomolov

Diplom Kunst-Monumentalmaler

1962 geboren in Russland. Studium der Malerei an der Repin Akademie der Künste in St. Petersburg mit Spezialisierung in Monumentalmalerei.

Seine Werke sind in zahlreichen Sammlungen im In- und Ausland. Lebt und arbeitet seit 2003 als freischaffender Künstler im Chiemgau.

Mitglied im Berufsverband Bildender Künstler St. Petersburg, Mitglied im Berufsverband Bildender Künstler München, Vorstandsmitglied der Münchener Künstlergenossenschaft königlich privilegiert 1868.

Ausstellungen

- Portrait Gallery, London, Schirmherrin: Her Majesty The Queen Elisabeth II
- Alberti Gallery, London, New York
- Cork Gallery, London
- Weltausstellung, Belgien, Gent



info@bogo-art.de
www.bogomolov-art.com



Bruno Maria Bradt

Grafikdesigner

1962 in Temeswar (Timisoara, Banat, Rum.) geboren, Wohnhaft in Fürth

1973 – 1981: Schüler am Kunstgymnasium Temeswar mit Abitur (Timisoara, Rum.)

1980: 1. Preis Zeichnen, Olympiade der Kunstgymnasien in Klausenburg (Cluj Napoca, Rum.)

1982 – 1984: Studium an der Kunstakademie „Ion Andreescu“ Klausenburg (Cluj Napoca, Rum.) Fachrichtung Industriedesign

1984: Ausreise nach Deutschland

1985 – 1989: Studium an der Akademie der Bildenden Künste Nürnberg, Fachrichtung Grafikdesign, Meisterschüler, Klasse Prof. Heinz Schillinger. Als freischaffender Grafikdesigner seit vielen Jahren in Fürth tätig.

Leidenschaft: Zeichnen

Der Mensch als Schöpfung Gottes wie auch der Mensch als Einheit von Körper und Geist steht bei den Arbeiten des Künstlers Bruno Maria Bradt im Mittelpunkt.

Ausstellungen

Seit 2010 zahlreiche nationale und internationale Ausstellungen.



bruno_bradt@web.de
www.bruno-bradt.de



Jochen Brunsmann

Autodidakt, Designer, Xylograph

Geboren am 4. Januar 1951 in Friedberg/
Hessen. Lebt und arbeitet seit 1979 in
München.

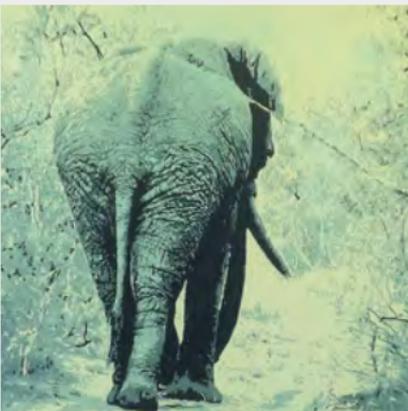
Seit 1980 intensives Arbeiten mit verschie-
denen Druck-graphischen Techniken,
ab 2000 ausschließlich Holzschnitt und
Holzskulpturen.

Ausstellungen

- Pullach Bürgerhaus jährlich seit 1998, Künstlerkreis Münchner Süden
- Gauting, Graphisches Kabinett
- München, Orangerie
- Berlin, Russisches Haus der Wissenschaft und Kultur
- München, Geranienhaus Nymphenburger Schloss
- Friedrichshafen, Plattform 3/3

Auszeichnungen

- Publikumspreise verschiedener Jahresausstellungen
- Künstlerkreis Münchner Süden





Willi Bunkowski

Maler

- 1949 geboren in Syktywkar, Russland
- 1970 – 72 Kunstakademie Jekaterinburg/RU
- 1972 Ausreise nach Deutschland
- 1974 – 80 Studium an der Kunstakademie Stuttgart, Diplom Grafik-Designer
- 1983 Mitglied des Berufsverbandes Bildender Künstler (BBK), München
- 1983 Gründung der Schwanthaler Kunstschule (SK), München

1974 – 2019 Malreisen: Kroatien, Italien, Frankreich, Griechenland, Spanien

„Der Prozess des Malens unter besonderen Bedingungen und Stimmungen des Lichtes sprechen den Künstler an. Vielfältig sind dabei die Kriterien, die zum Gelingen beitragen. Eine besondere Rolle spielen die gesammelten Erfahrungen des Malers und seine Begeisterung für malerische Motive und die Schönheit der Natur.“

Ausstellungen

Seit 2010 zahlreiche nationale und internationale Ausstellungen.



willi@bunkowski.in
www.bunkowski.in



Michael Daum

Maler, Zeichner, Grafiker

- 1966 geboren in München,
Abitur,
Autodidaktisches Studium der
Malerei und Grafik, Schüler von
Prof. Hansjörg Wagner
- 1991 Umzug in den Landkreis Augsburg
und Aufbau des Künstlerhauses
in Emersacker

Lebt und arbeitet dort mit seiner Frau, der Bildhauerin Angelika Kienberger.

Ausstellungen

- 1995 Junge Künstler sehen die Natur – Zoologische
Staatssammlung München
- 2007 – 13 Kunstwerk Werkkunst – Schloss Reinbek
- 2012 Licht. Raum. Gestalt. – Färbertörle Donauwörth
- 2014 Alles fließt – Künstlerhaus Emersacker
- 2015 Wald Holz Bild – Naturparkhaus Oberschönenfeld

Auszeichnungen

- 1999 2. Förderpreis der Münchener Künstlergenossenschaft
- 1996 Elisabeth Hintelmann-Förderpreis



daum@kuenstlerhaus.net
www.webdaum.de



Elina Deberdeeva

Malerin

elina_deber@yahoo.de



Alois Manfred Demlehner

Bildhauer

1965 geboren Griesbach/Rottal
1990 – 94 Holzbildhauerlehre an der
Schnitzschule Berchtesgaden
seit 2002 Mitglied der MKG

Arbeiten in Stein, Bronze, Stahl, Edelstahl
und aktuell in Acrylglas

Ausstellungen

- 1999 Kunstsammlung Ostbayern im Spital Hengersberg
- 2000 Städtische Galerie in Bad Griesbach
- 2001 Kunst im Schloss in Baumgarten
- 2004 Veste Kufstein, Gruppenausstellung mit der MKG 1868
- 2002 – 06 Jahresausstellung „Malerei-Grafik-Skulptur“ der MKG im
Haus der Kunst, München



www.demlehner.de



Nikos W. Dettmer

Bildender Künstler

- 1956 geboren in Hamm/Westfalen
- 1976 Veröffentlichung einer Präparationsmethode (Käfer)
- 1979 Opernregiestudium bei Prof. A. Everding, Studium der Religionsphilosophie bei Prof. Dr. Eugen Biser, Ausbildung in klassischem Gesang bei Thomas Dobmeier

- 1983 Freischaffender Bildhauer und Maler
- 1984 Gründung einer Kunstgalerie in München-Schwabing
- 1987 Atelier auf Kreta (Griechenland)
- 1992 Vorstand des Kunstvereins Inn-Salzach
- 2005 Vorstandsmitglied des Paul Klinger Künstlersozialwerk
- 2007 Mitglied des Münchener Nietzsche Forums
- 2008 Mitbegründer der Intern. Giuseppe Verdi Stiftung
- 2011 Vorstandsmitglied der MKG
- 2013 30 Jahre Kunstatelier Dettmer
- 2014 Präsident der MKG

Ausstellungen

- Messe Salzburg, Weiheim, Dortmund usw.
- Zusammenarbeit mit Galerien
- Jahresausstellungen der Münchener Künstlergenossenschaft

Auszeichnungen

Preis der Münchener Stadtparkasse



info@dettmer-nikos.de
www.kunstatelier-dettmer.de



Jutta Duschl

Malerin

- 1955 geboren in Hannover, lebt und arbeitet in Salzburg, Unterricht bei Thomas Wachter, Georg Fenkl, Leif Trenkler und Felix Eckhardt
- seit 2003 Mitglied der MKG
- seit 2004 Mitglied der Berufsvereinigung ArtBV in Salzburg
- seit 2005 Mitglied im Salzbg. Kunstverein

2012 – 14 im Vorstand der Berufsvereinigung ArtBV

seit 2013 Jurymitglied der MKG

Ausstellungen

- 2011 Galerie im Vermessungsamt Traunstein, Bayern (E)
- 2013 ArtPortGalerie, Flughafen Salzburg (E)
- 2014 „Der grafische Blick“-Kunst aus Salzburg, Vilnius, Litauen (G)
- 2016 Galerie im Stadttheater Fürth, Bayern (E)
- 2017 Galerie in der Nationalbibliothek in Tallinn, Estland (G)

Arbeiten im öffentlichen Besitz

- Universität von Californien, Irvine
- Max Planck Institut für Biochemie, Martinsried bei München
- Universität Salzburg, Naturwissenschaftliche Fakultät
- Salzburg AG, Salzburg



jule@duschl-art.at
www.duschl-art.at



Brigitte Eberl

Bildhauerin

Geboren und aufgewachsen in München. Nach dem Abitur Praktikum beim Theaterplastiker der Kammerspiele und mehrjährige Mitarbeit beim Kunstmaler und Bühnenbildner Henning von Gierke.

Ausbildung in der Berufsfachschule für Holzbildhauer München, seitdem selbstständig und vollberufstätig als Bildhauerin.

Ausstellungen

- seit mehreren Jahren mit der MKG
- Art cheval Saumur, Frankreich
- Equitana, Essen (nun zum 10. Mal)
- Gestütsmuseum Offenhausen, Marbach
- Society of Equestrian Artists, London,
- American Academy of Equine art, Lexington, Kentucky, USA

Auszeichnungen

3. Preis zum Thema Tiere während der Holzbildhauerschule



brigitte.eberl@atelier-boetzel-eberl.de
www.atelier-boetzel-eberl.de



Birgit Engl-Radlinger

Bildhauerin

- 1975 geboren
1995 – 98 Studium an der Universität Regensburg in Germanistik und Kunsterziehung, Studentische Hilfskraft bei Prof. Herman Leber
1998 – 03 Studium an der Akademie der Bildenden Künste Nürnberg in Bildhauerei und Kunsterziehung

seit 2005 Kunstlehrerin am Comenius-Gymnasium Deggendorf

Arbeitsschwerpunkt

- Bildhauerei mit Schwerpunkt figürliche Plastik
- Farbholzschnitt

Auszeichnungen

2000 Kulturförderpreis der Stadt Deggendorf



engl-radlinger@gmx.de



Heidi Eppinger

Malerin

1943 geboren in Tübingen
 1967 Familiengründung in München, Weiterbildung bei namhaften Aquarellisten in Blumen- und Landschaftsmalerei
 seit 1980 regelmäßige Fortbildung an namhaften Akademien in der Zeichen- und Malkunst in verschiedenen Techniken

- seit 1986 Mitglied bei der Geselligen Vereinigung Bildender Künstler und Teilnahme an den Ausstellungen
- seit 1988 MKG-Mitglied und jährliche Teilnahme an den Ausstellungen
- seit 2000 Jurymitglied der MKG
- 2012 im Vorstand der MKG

Ausstellungen

- 1988 Einzelausstellung in der Stadtparkasse Reutlingen-Münsingen
- 1989 Einzelausstellung im Ingenieurbüro Schalm München-Perlach
- 1994 Gemeinschaftsausstellung in der Bayerischen Vertretung, Bonn
- 1995/2002 Einzelausstellung im Bayerischen Verwaltungsgericht
- 2005/06 Gemeinschaftsausstellung Kunst im MDK München Perlach

Auszeichnungen

- 1989 Einzelausstellung von 45 Aquarellen anlässlich der 125-jährigen Eingemeindung von Ramersdorf, i. A. des Bezirksausschusses
- 1995 Aufnahme „Europäisches Künstlerlexikon“, Bavaria Kunstverlag
- 1996 Aufnahme „Allgemeines Lexikon“ der Kunstschaffenden, Band 4
- 1999 Gestaltung des Kalenders der Paulaner-Thomas Brauerei
- 2002 Pygmalion Medaille (Kunstpreis der Deutschen Wirtschaft) zusammen mit der Einzelausstellung Münchner Künstlerhaus



heidi.eppinger@me.com
 www.heidi-eppinger.de



Greta Fischer

Freischaffende Malerin und Bildhauerin

Die Arbeit der Chiemgauer Künstlerin reflektiert das breite Spannungsfeld des Lebens. Menschen, Gesichter, Begegnungen, das sind die Triebfedern ihres Schaffens. Sie entwickelt mit ihrer Malerei, Grafik und Skulptur eine eigene Bildsprache. Nach einer konventionellen Ausbildung gezielte Weiterbildung bei Raimund Hartmann, München (Univ. Krakau). Prof. Johannes Grützke, Aktmalerei.

Ausstellungen

- 1990 Haus der Kunst München, jährl. Beteiligung
- 1996 HERTIE München, Ausstellung mit live Aktzeichnen in den Schaufenstern der Schützenstraße, Fußgängerzone
- 1998 Telekom Rosenheim
- 2002 K-Galerie München, Maxforum
- 2003 Skulpturenpark Washington D.C., USA
- 2005 Einzelausstellung Rathaus-Galerie in Prien a. Chiemsee
- 2008 Einzelausstellung KU'KO Kultur + Kongresszentrum Rosenheim
- 2008 Ambulantes Reha- und Gesundheitszentrum Rosenheim, dort Enthüllung der 2,80 Meter hohen Skulptur „LOGO“
- 2012 Ausstellung in Hinterzarten mit Bildern und Skulpturen
- 2013 Kunstadventskalender zugunsten von „fit-4-future“ Ausstellung Hamburg, Frankfurt, München
- 2014 Ausstellung Galerie Andreas Baumgartl „Casa Cronast“, Prien
- 2016 Sommerausstellung Chiemseemaler der Galerie Wichmann mit Sonderausstellung Greta Fischer in Bernau-Felden, Eröffnung mit Plastiken im Kurpark Bernau
- 2016, 17 Ausstellung im Exter-Kunsthau in Übersee



info@gretafischer.de
www.gretafischer.de



Ditmar Freitag

Bildhauer

Kunst kommt von Können und von Kunden!

Glas bot dem Künstler die Möglichkeit, durch Spiegelungen den Betrachter ins Objektgeschehen mit einzubeziehen, mehrere Ebenen sichtbar hintereinander zu stellen und mit Licht und Reflektionen, zusätzliche optische Ebenen zu schaffen.

Durch die Unbedarftheit des Autodidakten gelang es ihm, die vor 120 Jahren von Louis C. Tiffany entwickelte Technik für plastische Objekte in bis dahin nicht dagewesenen Dimensionen zu nutzen.

Seine Kunstwerke richten sich gegen die Profanisierung, einer der hervorragenden kulturellen Leistungen der Menschheit.

Ausstellungen

Deutschlandweit und im benachbarten Ausland, häufig in eigenen Galerien



contact@spiegelkunst.de
www.spiegelkunst.de



Manfred Gleixner

Maler

1941 in München geboren. Ende der 1950er Jahre Ausbildung zum Kulissenmaler und Maler für Kinowerbung. 1961 lernte er Siebdruck. Ab 1990 lernte er Argentinischen Tango, malte Tanzpaare und Tangomusiker in Acryl und als Graphik, ab 2010 Baumbilder in schwarz/weiß, ab 2013 Pop-Art in Acryl.

Ausstellungen

- 2010 – 13 Ausstellung mit der MKG im Haus der Kunst, München
- 2005 Ausstellung in der Pasinger Fabrik (Fest der Eingemeindung zur Stadt München)
- 2014 Ausstellung mit der MKG im Ägyptischen Museum, München
- 2015 Ausstellung mit der Geselligen Vereinigung Bildender Künstler zur 140-Jahrfeier im Künstlerhaus am Lenbachplatz





Edel Maria Göpfert

Bildhauerin

Die Künstlerin bestreitet ihren Lebensunterhalt hauptsächlich mit „Kunst am Bau“ – hat aber auch immer wieder große Einzelausstellungen mit kleinen Bronzen und Bildern aus Glas und Silikon.

Ausstellungen

- Galerie Lokschuppen, Rosenheim
- Galerie der Bayerischen Landesbank, München (E)
- Museum Kloster, Asbach (E)
- Landkreisgalerie Schloss Neuburg am Inn (E)
- Galerie Andreas Baumgartl, München (E)



goepfert.edel@web.de
www.goepfert-edel.de



Renate Günthner

Malerin

1943 geboren in München
1989 Ikonen-Malerei in der Akademie Geras bei Vater Chrysostomus, Pjinienburg, Wien
Altmeistertechnik bei Prof. Wind, Wien
seit 1997 regelmäßige Teilnahme an Kursen in Aquarell- und Acrylmalerei bei Erwin Kastner Haag

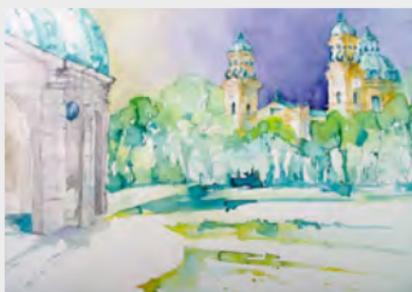
in den Akademien Bad Reichenhall und Neustift
seit 2007 Vorsitzende bei der Freien Malgruppe Dachau

Ausstellungen

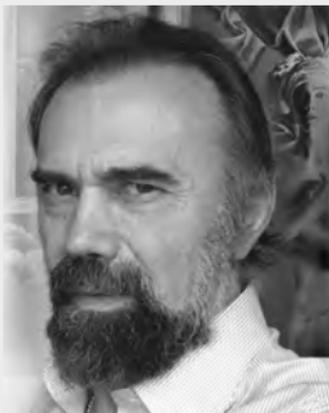
ab 2002 jährliche Ausstellung bei der Freien Malgruppe Dachau
2003 – 09 Rathaus Dachau
2004 Rathaus Hebertshausen
2006 Rathaus Hebertshausen
2016 Rathaus Hebertshausen
2007, 12 Golfclub Gut Häusern
2009, 13 Schloss Blütenburg München
2003 – 16 Eschenried – Bergkirchen

Ikonenausstellungen

2004 St. Georgskirche Hebertshausen
2005 Tagungszentrum Dachau



renate.guenthner@gmail.com



Victor Hagea

Maler

1948 geboren in Lupen (Lupeni)-Eisenmarkt, Rumänien. Gymnasium für bildende Künste/Neumarkt (Târgu Mures), Akademie für bildende und dekorative Künste/Klausenburg (Cluj), Fachrichtung: Malerei

1985 Übersiedlung nach Deutschland

Auszeichnungen

- 1996 Auswärtiges Mitglied der Internationalen Akademie „Greci Marino“, Vercelli, Italien
- 1999 Academical „Knight“, Departement: „Arts“
- 2009 Grand Prix International „Pieter Paul Rubens“, Florenz
- 2010 Grand Prix International „Rembrandt“, Florenz
- 2014 Federation Nationale de la Culture Francaise – „Toile d’or de l’annee“
- 2014 (Die goldene Leinwand für 2001) für das Bild „Between the Lines“.



vichagea@yahoo.de
www.victor-hagea.de



Marwayit Hapiz

Freischaffende Künstlerin

Aufgewachsen in Hami/ Xinjiang, China in einer uyghurischen Künstlerfamilie. Besuchte von 1976 bis 1979 die Staatliche Kunstschule (Hauptfach: Malerei) in Urumchi.

Anschließend studierte sie bis 1983 Ölmalerei an der Akademie für Bildende Künste an der Nationalen Hochschule in Lanzhou. Von 1983 bis 1996 war sie Dozentin für Malerei an der Kunstakademie in Urumchi, Xinjiang.

Seit 1996 lebt und arbeitet Marwayit Hapiz in München als freischaffende Künstlerin.

Ausstellungen

- Nationalgalerie Peking, China
- Kunstgalerie Urumchi, China
- Fine Art Gallery, Hongkong
- Nationalmuseum Kasachstan in Alma Ata
- Silk Road House und Berkeley Universität, Archäologisches Museum in Istanbul
- International Art Koloni Port Art in Ankara
- Europäisches Patentamt, Haus der Kunst, Kunst Galerie in München
- International Art Koloni Port Art Ankara, Türkei
- International Art Koloni Mustafa Ata Türk Kulturzentrum Istanbul, Türkei



hapiz.marwayit@gmail.com
www.hapiz.de



Rolf Heider

Kunstmaler und Designer

1945 geboren in München. Autodidakt – kam durch das Interesse an der Münchner Schule zur Malerei.

Lieblingss motive: Schleißheim mit seinen drei Schlössern und seinem Barockgarten. Seine Arbeiten führt er hauptsächlich in Öl, Aquarell und Pastell aus.

Mitglied bei der MKG und „Die Geselligen“

Ausstellungen

- Haus der Kunst, München
- Deutsches Museum, München
- Vancouver, Kanada
- Ägyptisches Museum, München
- Schleißheim



rolfheider@me.com



Bernd Hendl

Maler

studierte Architektur in München sowie Malerei und Graphik in Salzburg.

Untersuchungen zur Kulturgeschichte der Menschheit, zu Ritualen und zum aktuellen Dasein. Künstlerbücher zu Epos und Poesie, Theater und Dramatik bestimmen seine Arbeiten.

Mitglied bei bbk berlin, Xearte Padua, Kunstverein München und Traklhaus Salzburg. Bernd Hendl lebt und arbeitet in München, Salzburg und Berlin.

Ausstellungen

- 2014 Numeri, München
- 2015 Der Turm zu Babel, Venedig
- 2015 Moving Emotions, Venedig
- 2016 Traces, Sao Paulo
- 2017 Rosso, Padua



kontakt@bernd-hendl.de
www.bernd-hendl.de



Lars Herrmann

Künstler, Kunsthistoriker

- 1968 im Erzgebirge geboren,
- 1980 – 87 Besuch der Zeichenakademie des Kreises Marienberg mit jährlichem Bestenkurs und Ausstellung
- 2004 freischaffender Künstler,
- 2006 Magister artium Kunstgeschichte
- 2021 Mitglied MKG 1868

seit 2000 regelmäßiger Ausstellungsbetrieb im In- und Ausland, zahlreiche Preise und Nominierungen sowie vertreten in öffentlichen und privaten Sammlungen.

Das zeichnerische Handwerk bildet die Grundlage meines Naturstudiums. Dieses widmet sich zunächst den Einzel- und Großformen der Umgebung, z. B. eines Baumes oder Waldes. Über einen längeren Zeitraum entwickelt sich ein Gespür für den spezifischen emotionalen Gehalt der Natur, der Landschaft, der menschlichen Figur, des Gesichtes.

Die so entstehenden Blätter – Skizzen und Entwürfe – ergeben ein Ideentagebuch als Sammlung von Themen, Motiven und Figuren für spätere endgültige Bildfindungen. Entstandene Bilder im Sinne von Landschaften, Akten oder Porträts können für sich stehen oder sind wiederum Folien für Surreales, Phantastisches, Illustratives, Mythisches und poetischen Spielereien. Inneres Motiv aller Bilder ist die künstlerische Fixierung des immerwährenden Wandels.



lars-herrmann@gmx.de
www.lars-herrmann.net



Paul Hilz

Maler

Geboren in Bergen/Moosburg Oberbayern. Pädagogik-Studium in München – Lehrtätigkeit. Studium Malen, Zeichnen, Didaktik bei den Professoren Hirth, Lankes und Landgrebe.

Seit vielen Jahren Einzelausstellungen im In- und Ausland.

Ausstellungen

- Salon National Artistes Animaliers
- Centre artistique de Malestroit
- Bry sur Marne, Paris
- Jahresausstellungen der MKG im Haus der Kunst, München
- Kulturtage Oberfranken, Bad Windsheim
- Europahaus Klagenfurt, Österreich
- Deutsches Jagd- und Fischereimuseum, München



info@paul-hilz.de
www.paul-hilz.de



Luba Holland

Malerin

Geboren in Kasan. Kunststudium an der Kunsthochschule. 1994 bis 2000 Innenarchitektur and Designstudium an der Staatlichen Akademie für Architektur in Kasan. Seit 2006 lebt Luba in München und arbeitet als Künstlerin, Bühnenbildnerin und freiberufliche Kunst- und Zeichenlehrerin.

Ihre Arbeiten wurden weltweit ausgestellt und sind in Sammlungen in Deutschland, Großbritannien, Südkorea und Australien vertreten. Luba sieht ihre Acrylbilder als visuelle Allegorien verschiedener Zustände der menschlichen Seele, die durch Bilder dargestellt werden, die sich oft auf weibliche Figuren aus der Mythologie beziehen. Durch die Kombination von realistischen Elementen, Linearität und abstraktem Hintergrund, der mit fließenden Aquarelleffekten gestaltet wird, versucht sie, das Gefühl des Rätsels einzufangen. Da sie an die therapeutische, harmonisierende Kraft der Kunst glaubt, wählt sie eine lebendige, intensive Farbpalette, die zusammen mit der transparenten Malweise den Eindruck erweckt, die Welt mit offenen Augen zu betrachten.

Ausstellungen

Ausstellungen im In- und Ausland

- Centre artistique de Malestroit
- Bry sur Marne, Paris
- Jahresausstellungen der MKG im Haus der Kunst, München
- Kulturtag Oberfranken, Bad Windsheim
- Europahaus Klagenfurt, Österreich
- Deutsches Jagd- und Fischereimuseum, München



info@zeichenkurse-muenchen.de
www.lubaholland.com



Ernesto Holthaus

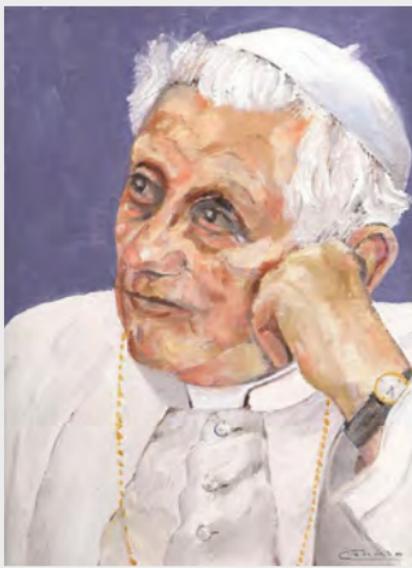
Maler

Ernesto, Jahrgang 1931, lebt noch heute in Grünwald, wo er mit seiner verwitweten Mutter und seinen Geschwistern Jugend- und Schulzeit verbrachte.

Nach der Ausbildung zum Großhandels- und Bankkaufmann gründete und leitete er für eine Münchner Import-Exportfirma Filialen in Italien und USA.

Mit 33 Jahren machte er sich selbstständig und gründete Handelsunternehmen, die er 1995 an seinen Sohn übergab.

Für Ernesto ist das Malen ein wichtiger Bestandteil seines Lebens geworden. In zahlreichen Einzel- und Gemeinschaftsausstellungen zeigt er sein Schaffen. Zudem ist er Mitglied in der Münchener Künstlergenossenschaft königlich privilegiert 1868 sowie beim Werdenfelser-Künstler e.V..



e-holthaus@gmx.de
www.ernesto-holthaus.de



Anton Hörl

Bildhauer

Der Künstler arbeitet als Entwickler, Modelleur und Meister bei der Porzellanmanufaktur Nymphenburg im Diskurs mit international renommierten Künstlern.

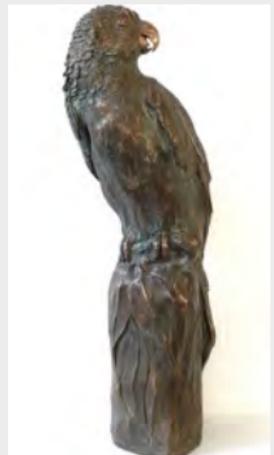
Privat schafft Anton Hörl als Autodidakt Figuren in Bronze, Porzellan, Alabastergips, Steinzeug, Wachs und Terrakotta – dazu Aquarelle und Zeichnungen.

Seine Arbeiten sind figurativ, auch immer von der Natur inspiriert; die Darstellung wird nie völlig abstrakt. Er ist im Vorstand des Künstlerhausvereins München und seit 2015 Präsident der Künstlergesellschaft Allotria.

Er lebt und arbeitet in München.

Ausstellungen

- 1993 Ausstellung, Internationale Sommerakademie Salzburg
- 2009 International porcelain art contest London
- 2011 Ausstellung mit der Münchener Künstlergenossenschaft, Haus der Kunst München
- 2016 Ausstellung in der Orangerie im Englischen Garten
- 2016 Einzelausstellung „Metamorphosen“, Künstlerhaus München



a@art-hoerl.de
www.art-hoerl.de



Jos Huber

Meisterchemigraph und Lithograph

1935 geboren in München
seit 1993 lebt und arbeitet in Weilheim

Ausstellungen

- 1984 Galerie Rutzmoser, München
- 2007 Galerie des Marktes, Garmisch-Partenkirchen
- 2008 Stadthalle Weilheim
- 2015 Galerie des Marktes, Garmisch-Partenkirchen
- 2015 Stadtmuseum Weilheim

Auszeichnungen

- 2015 Georg-Petel-Preis der Stadt Weilheim





Hildegard Hull

Malerin

Nach dem Abitur Studium für Graphik und Design an der Blocherer Schule, München. Intensives Privatstudium der Aquarell-/ Acryltechnik bei bekannten Malern.

Mitglied der „Münchener Künstlergenossenschaft königl. privilegiert 1868“. Seit 1992 Ausstellungen im In- und Ausland.

Ausstellungen

- 1996 Einzelausstellung Palmenhaus, Schloß Nymphenburg, München
- 1998 Einzelausstellung Hochgebirgsklinik, Davos
- 2000 Einzelausstellung Galerie „Kunst und Handwerk“, Freising
- 2001 Ausstellung zum Thema „Hopfen“ Galerie Pennarz, Gundamsried
- 2011 Einzelausstellung „Altbau“, Irsee



hildegard.hull@t-online.de
www.gallery-hull.com



Heinrich J. Jarczyk

Maler

Heinrich J. Jarczyk wurde 1925 in Neisse geboren. Abitur, Soldat, Kriegsgefangenschaft, danach Studium in Chemie und Biologie in München.

1952 Promotion zum Dr. rer. nat., Max-Planck-Institut München, Bayer AG Leverkusen, Auslandsaufenthalte in Ägypten und Südamerika.

Ab 1987 ausschließlich Maler und Radierer, 50 Einzelausstellungen im In- und Ausland.

Ausstellungen

- 1988 Hyundai Contemporary Museum, Seoul, Korea
- 1993 National Arts Club, New York
- 2000 muzeum w nysie, Neisse
- 2005 Villa Zanders, Bergisch Gladbach
- 2015 Haus des Deutschen Ostens, München

Auszeichnungen

- Neisser Kultur- und Heimatpreis 1992
- De Gruyter, Allgemeines Künstlerlexikon, Band 77, S. 385



hj-c.jarczyk@t-online.de
www.jarczyk.de



Eva Carola Kellner

Malerin

1944 geboren in Hamburg, wohnhaft
in Herrsching am Ammersee

Ausbildung:
Zeichnerische Ausbildung durch Vater
(kaiserlicher Hofjuwelier und Oscar-
Gewinner, New York),
Bernhard Vogel, Salzburg,
Gerhard Almbauer, Graz

Ausstellungen

1997	Schwabinger Atelier
1999	Galerie Ruetz, München
1999	Galerie d. Sparkasse Starnberg
seit 2003	MKG, Haus der Kunst (mehrmals)
2007	Dt. Touring Yachtclub Tutzing



eva-kellner@gmx.de
www.art-ammersee.de



Angelika Kienberger

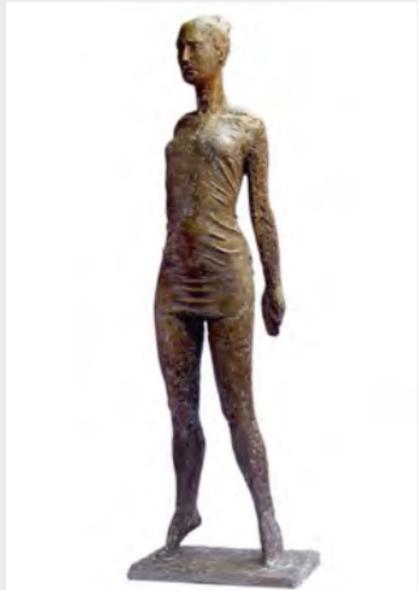
Bildhauerin

Geboren in München, Abitur, Fachschule für Holzbildhauerei, München. Lebt seit 1991 als freischaffende Künstlerin in Emersacker bei Augsburg.

Seit 1994 eigene Ausstellungsräume in einem zur Galerie ausgebauten alten Bauernhaus. Bildhauersymposien in Birkenau (Odenwald), Mittelneufnach, Mertingen und Seon.

Ausstellungen

- Kunstwerk/Werkkunst, Schloss Reinbek, Hamburg
- SkulpturenPark, Günzburg, „Off-Art“ Kunstverein
- „Licht. Raum. Gestalt“, Färbertörle Donauwörth, Kunstfreunde Donauwörth e.V.
- Zoologische Staatssammlung, München
- Forum-Verlag, Merching



kienberger@kuenstlerhaus.net
www.bildhauerkunst.net



Helen Kilian-Füssl

Malerin

Über Gouachen, Aquarelle, Fotografie und Film fand die Künstlerin zur Entwicklung ihrer eigenen Malweise, eine an die Enkaustik angelehnte Technik. Im Lauf von über 20 Jahren ist sie dabei auf ein halbes Dutzend neuer Verfahrensmethoden gestoßen, die sich untereinander auch verbinden lassen. Ihre Arbeiten sind ohne Vorbilder.

Ausstellungen

- 1979 Unicef „Frau im Orient“ Fotoserie, prämiert
- 1989 Mannesmann Kienzle, Donaueschingen, Europäisches Bildungszentrum, Einzelausstellung
- 1990 Galerie Vindobona, Bad Kissingen, Einzelausstellung
- 1991 Galerie Schöninger, München, Einzelausstellung
- 2000 – 01 Visionen, Größte Vernissage Deutschlands, Bad Kissingen, Kollektivausstellung





Viktor Knack

Freischaffender Künstler

Freischaffender Künstler und selbständiger Kunstdozent. Gründer und Leiter der „Freiburger Kunstschule“, Mitglied der Münchener Künstlergenossenschaft und des Bundesverbandes Bildender Künstler.

Ausstellungen

- seit 1991 Künstlerverband, Almaty, Kasachstan
- 1993 Dresdener Bank, München
- 1999 Gödecke, Freiburg
- 2000 Ziraat Bankasi, Ankara, Türkei
- 2015 Deutsch-Russisches Begegnungshaus, Moskau, Russland
- seit 1993 regionale, bundesweite und internationale Gruppen- und Einzelausstellungen u. a. in Stuttgart, Bonn, Saarbrücken, Wiesbaden, München, Lichtenfels, Freiburg, Kasachstan (Almaty, Masterclass), Frankreich (Colmar, Mulhouse, Tann), Russland (2014 Moskau, Deutsch-Russisches Haus)
- 2002 – 16 Teilnahme an der jährlichen Gruppenausstellung im Haus der Kunst, München



info@freiburger-kunstschule.de
www.k-atelier.de



Gudrun Kohout

Kunstmalerin

- 1966 geboren, Autodidakt von Kindesbeinen an
- 1999 – 01 kreatives und intuitives Malen bei Diana Fluck
- 2001 – 16 VHS-Dozentin Malen und Zeichnen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene
- 2002 einjährige Fortbildung Kreativitätstraining
- 2002 Gründung der Kreativ-Oase mit Mal- und Zeichenkursen, Workshops an Schulen/Kirchen/Kindergärten, Malausflügen und Malreisen
- seit 2007 Mitglied der MKG
- seit 2023 Präsidentin der MKG

Ausstellungen

- 2002 Gemeinschaftsausstellung Wasserturm Dachau
- 2002 Einzelausstellung Hacklhaus München-Moosach
- 2003 Gemeinschaftsausstellung Gemäldegalerie Altomünster
- seit 2005 Jahresausstellung der MKG

Sammlungen

Rathaus Schwabhausen



gudrun@gudrunkohout.de
www.gudrunkohout.de



Karl Koppenhöfer

Maler

Geboren 1961 in Rosenheim. Ausbildung zum Schreinerhandwerk. Während der Tätigkeit als Schreiner autodidaktische Aneignung der Kenntnisse und Fertigkeiten in der Ölmalerei.

Seit 1997 als freischaffender Künstler tätig.

Ausstellungen

seit 1999 regelmäßige Beteiligung an den Ausstellungen der Münchener Künstlergenossenschaft



kkhoefer@mail.de
www.atelier-khoefer.de



Kathleen Kornprobst

Freischaffende Künstlerin

Kathleen Kornprobst erhielt ihre Ausbildung an der Allerton Federate Art School der University of Illinois (Stipendium), an der St. Martin's School of Art in London und an der Kunstakademie in Nürnberg (Professor Voglsamer).

Nach ihrem Kunststudium und einem fünfjährigen Aufenthalt in Südamerika, lebt die gebürtige Amerikanerin in Ingolstadt und leitet seit 1978 überregional sowie im Ausland verschiedene Seminare und Workshops.

Ausstellungen

- 1995 Galerie Messerschmidt in München
- 2002 – 16 Beteiligung an Gruppenausstellung – Haus der Kunst München (Münchener Künstlergenossenschaft) u. Ägyptisches Museum in München
- 2004 Städtische Galerie Harderbastei Ingolstadt, Ausstellung „Licht, Raum und Figur“
- 2008 Sparkasse Ingolstadt Hauptfiliale – Anlässlich der Eröffnung der Ingolstädter 25. (Jubiläum) Jazztage – Stadt Ingolstadt
- 2015 Johanniskirchen Eichstätt – Internationaler Frauentag



kathyhartel@yahoo.de
www.kathleenkornprobst.com



Rudolf Kosow

Maler



rudolf@malerei-kosow.de
www.malerei-kosow.de



Martina Kreitmeier

Bildhauerin

- 1970 geboren in Dachau
- 1994 – 95 Meisterschule für das Schreinerhandwerk, Ebern Unterfranken, Meisterprüfung
- 1996 – 98 Fachakademie für Form- und Raumgestaltung Cham, Innenarchitektur/Design
- 2002 – 07 Weiterbildung zur Holzbildhauerin in München, Meisterprüfung

seit 2005 Freischaffend tätig als Bildhauerin mit eigenem Atelier

Ausstellungen

- Teilnahme an mehr als 20 internationalen Kunstsymposien im In- und Ausland
- Deatz-Centrum Stadt Lichtenstein, „Der Akt in der Kunst“
- Ligna Hannover, Einzelausstellung
- Akzenta-Forum für bildende Kunst/Graz, Einzelausstellung
- Lignorama Holzmuseum/A,
- Kunstverein Passau, St. Anna Kapelle, Einzelausstellung

Auzeichnungen

- 2x 1. Preis Holzbildhauersymposium Brienz
- 2. Preis Holzart Kronach
- 2. Dannerpreis



info@bildhauerei-kreitmeier.de
www.bildhauerei-kreitmeier.de



Mio Kupka Morganti

Freischaffende Künstlerin

Geboren und aufgewachsen in Lugano/CH. Abitur, Besuch von Sprachenschulen in England und Deutschland.

Besuch der Kunstschule für Zeichnung und Grafik Prof. Seger in München. Laufende Teilnahme an Seminaren und Workshops im In- und Ausland.

Mitglied der MKG und FINEformART München.

Lebt und arbeitet als freischaffende Künstlerin in München.

Ausstellungen

- Kunstraum Wild, München
- Art Room Maczky, Budapest
- Galerie Hyna, Rottach-Egern
- Galerie Kempe Kunst, Gräfelfing
- Zentral- und Universitätsbibliothek, Zürich

Auzeichnungen

Erhalt des „hausderkunstpreis“ im Rahmen der jurierten Jahresausstellung der MKG 1868 im Haus der Kunst, 2006



mio.kupka@gmx.de
www.fineformart.eu



Michael Lassel

Kunstmaler

- 1948 geboren in Siebenbürgen, Rumänien
- 1968 – 72 Studium an der Kunstakademie, Bukarest
- 1986 Übersiedlung nach Deutschland

Ausstellungen

Seit 1991 zahlreiche Einzel- und Gemeinschaftsausstellungen national und international.

Auzeichnungen

- 1990 Medaille d'Or et le Grand prix Robert Vrinat – Metz, Frankreich
- 1991 1. Preis der Europäischen Kunstakademie – Luxembourg
- 1991 Vittelius d'Or – Vittel, Frankreich
- 1991 Medaille d'Or – Nancy, Frankreich
- 1992 Medaille d'Or – Béziers, Frankreich
- 1994 Coup de la Ville Avignon – « Art Mondial », Frankreich



lassel.michael@t-online.de
www.lassel-michael.de



Impala Lechner

Bronze Bildhauerin

Nach den vielen Erfahrungen, die die Künstlerin in den ersten 35 Jahren ihres Lebens machte, war sie immer noch auf der Suche nach mehr als dem Normalen.

Die Erfüllung ihres Lebenstraums fand sie aber erst, als sie begann, die Kunst des Skulptierens zu erlernen.

Mit den vielen Bildern und Symbolen, die sie auszudrücken fähig ist, kann sie ihre Sehnsucht stillen, eine tiefere Botschaft in ihr Leben zu bringen.

Ausstellungen

Internationale Ausstellungen seit 1989 bis heute



lechnerart@mac.com
www.impala-lechner.com



Zhenya Li

Malerin

- 2004 – 08 B.A., Kommunikationsdesign, Tongji Universität, Shanghai
- 2008 – 14 Studium d. Medienkunst, Akademie der Bild. Künste, München
- 2014 Diplom für Freie Kunst, Akademie der Bildenden Künste, München
- seit 2014 lebt und arbeitet in München und Shanghai

Ausstellungen

- 2013 Einzelausstellung „Menschen in Bewegung“ (Fotografie) im Rahmen von „Kultur im Keller“ im Büro 84GHz, München
- 2015 Gruppenausstellung „Skill Based Painting“ (Malerei) in der Berchtoldvilla, Salzburg
- 2015 Gruppenausstellung „Lens Based Painting“ (Malerei) im Haus der Fotografie, Burghausen
- 2016 Teilnahme an der Ausstellung „I art my office“ (Fotografie) im Aus- und Fortbildungszentrum der Landeshauptstadt München
- 2017 Teilnahme an der Kunstmesse „Artmuc“ (Malerei) auf der Praterinsel, München

Auzeichnungen

- 2011 Ausgewählt für den Kunstkalender 2012 von der LfA Förderbank Bayern
- 2012 „Award of Excellence“ beim 4. Tamron Objektiv Cup in der Kategorie Reportage Fotografie chinesischer Studenten



info@zhenya-li.de
www.zhenya-li.de



Tobias Mayerhofer

Maler

- geboren 1979 in Passau
- Gartenbaustudium in Freising/
Weihenstephan
- seit 2008 freischaffender Künstler,
Fachautor und Veranstalter
- seit 2022 Betreiber der ‚Galerie am
Lindenkeller‘ in Freising

Für meine Landschaftsmalerei bediene ich mich an Stilmitteln der naturalistischen Malerei hin zum farbintensiven Tonalismus und Impressionismus. Dabei ist es mir ein Anliegen, das Wesen und die schlichte Schönheit der Natur einzufangen und damit einen analogen, zeitlosen Kontrast zur schnelllebigen digitalen Welt zu setzen, die uns so fesselt.

Ausstellungen

Einzelausstellungen (seit 2022): Röcklturm Landshut, Georgshaus Freising, Kanzlei Plininger München, Stadtbibliothek Freising

Gruppenausstellungen: Münchener Künstlerhaus (MKG), Altes Gefängnis Freising, Uferlos Freising, Frauenkircherl Erding, Pantaleonshaus Kranzberg u.a.



info@mayerhofer.de
www.tmayerhofer.de



Johann Meier

Maler

Johann Meier, geboren 1944,
lebt und arbeitet in Deggendorf,
Surrealistische, phantastische Malerei

Mitgliedschaften:

Münchener Künstlergenossenschaft
kgl. privilegiert 1868, Isargilde Landau,
BBK Niederbayern e.V., Gemeinschaft
Bildender Künstler Straubing

Ausstellungen

- 1999 – 12 Haus der Kunst, München
- 2005 – 09 Biennale Internazionale Dell'Arte, Florenz
- 2015 Salon d'Automne, Grand Palais, Paris
- 2016 Phantastenmuseum Palais Palffy, Wien
- 2017 Société des Artistes, Grand Palais, Paris

Auzeichnungen

- 2015 Accademia Internazionale Dell'Arte, Rom,
Gewinner der Trofea Medusa Aurea Medaille in silber



k.meier@schriften-meier.de
www.surreal-meier.de



Ruth Moch

Freischaffende Kunstmalerin

Seit 1978 als freischaffende Künstlerin tätig, präzierte ihre Begabung durch Kopieraufträge Alter Meister und Portraits in den Museen Münchens. Unterstützung durch Prof. Weißhaar und Barbara Ruppel (naturwissenschaftl. Zeichnen)

1987 – 06 Gaststudium an der Akademie München

Ausstellungen

- Fa. Linde, Geiselpullach
- Weinkellerei Neuweier, Baden-Baden
- Fa. Knürr, München
- Kernkraftwerk, Neckarwestheim
- Zoologische Staatssammlung (ZSM), München



ruth.moch@gmx.de
www.ruth-moch-art.com



Katarzyna Mosch

Freiberufliche Künstlerin

Ihre größtenteils gegenständlichen Bilder, die in verschiedenen Techniken entstehen, beziehen sich oft auf Landschaft und Natur.

Lebt und arbeitet im Allgäu.

Ausstellungen

- 38. Ostallgäuer Kunstausstellung, Marktoberdorf
- Jahresausstellungen der Münchener Künstlergenossenschaft im Haus der Kunst und im Staatlichen Museum Ägyptischer Kunst, München
- Rathaus Ottobrunn, Dorfen, Taufkirchen/Vils
- Galerie „Treffpunkt Kunst“, Ottobrunn
- Verwaltungsgericht, München



katarzyna.mosch@onet.eu



Mariya Naydis

Malerin

- 1983 geboren in Dnepropetrowsk, Ukraine
seit 1998 lebt in München
2005 Abitur, Asam Gymn. München
1999 – 07 Studium Malerei und Grafik, Kunstschule München

In ihren Bildern beschäftigt sich Mariya Naydis mit der realistischen Detailvorstellung ihrer Träume, Gefühle und Visionen. Sie beherrscht die Kunst sowohl das weite Spektrum von Trauer, Wut, Liebe, Angst und Sehnsucht als auch ihre Hinwendung zur Natur, den Tieren und Pflanzen mit ausdrucksstarken Farben und Linien optimal in abstrakter Weise in Szene zu setzen.

Ausstellungen

- 2007 Gruppenausstellung in der Galerie Ludmilla Wagner, München
seit 2008 Jahresausstellungen der MKG, München
2013 VBK-Jahresausstellung im „Alten Botanischen Garten“, München
seit 2013 Ausstellungen in den Kultur- und Kunstpavillons, München
2015 „De Sena & De Sena Galleries“ in Westerham, München
2015 „Parallax Art Fair“ und Galerie „Gabriel Fine Art“, London

Auszeichnungen

- 2012 1. Preis im Wettbewerb „Young Gasteig“ in München



mariya_naydis@yahoo.de
www.mariya-naydis.de



Erika Nieberle

Malerin

1942 geboren in Wien
seit 1946 lebt in München, Studium der Wirtschaftswissenschaften an der Ludwig-Maximilians-Universität in München
1969 – 89 Leitung des Bodelschwing-Hauses in München (Resozialisierungseinrichtung für haftentlassene Männer)

1974 – 75 Studium der Heilpädagogik
1982 Spontaner Beginn der künstlerischen Tätigkeit aus Freude, mit Farben (Aquarell, Pastellkreide, Öl und Acryl) als Ausdruck des Lebens und der Seele zu experimentieren
1993 – 10 Illustration von fünf Büchern des Autors Helmut Bloid
seit 2012 Steinbildhauerei mit Serpentin

Ausstellungen

seit 1986 Teilnahme an den Ausstellungen des „KK83 München-Pasing“
seit 1993 Teilnahme an den Ausstellungen der „Geselligen“ – „Gesellige Vereinigung München e.V.“
seit 1996 Teilnahme an den jährlichen Ausstellungen der MKG
2002, 05 Rathaus Tutzing (große Einzelausstellungen)
2008 in den Räumen der „Deutschen Netzzeitung“ isarbote.de (große Einzelausstellung)
2005, 13 Roncallihaus Tutzing (große Einzelausstellungen)
ab 2017 Dauerausstellung in der Evangelischen Bank in München

Auzeichnungen

1995 Aufnahme in das „Europ. Künstlerlexikon, Bavaria Kunstverlag“
1998 Auszeichnung „Goldene Rose“ des KK83, München-Pasing



elnieb@web.de
www.erika-nieberle.de



Stefan Nützel

Freischaffender Maler

Geboren 1967 in Bayreuth. Der Künstler absolvierte die Fachhochschule für Kommunikationsdesign als auch die Akademie der bildenden Künste Nürnberg, in der Meisterklasse Johannes Grützke.

Er unterrichtet seit 2013 als Lektor an der Kunstuniversität Linz, leitet Kunstseminare und Workshops und zeigt eine rege Ausstellungstätigkeit in Österreich, Deutschland, Italien und den USA.

Stefan Nützel lebt und arbeitet in Wien.

Ausstellungen

- 1998 Galerie im Bürgerhaus, Schwabach
- 2008 Kitsch Biennale, Pasing bei München
- 2009 No Boundaries – Bald Head Island, NC, USA
- 2015 Bayreuther Kunstverein
- 2017 Galerie Morteveille, Wien

Auszeichnungen

- 1995 Leonhard & Ida Wolf Gedächtnispreis, Fürth
- 1995, 97 Klassenpreis, Klasse Grützke
- 1998 Verleihung des Meisterschüler Titels



nue@stefan-nuetzel.com
www.stefan-nuetzel.com



Joachim Oberländer

Maler

Studium der Malerei bei Otto Hellmeier, Jos Biersack, Emil Waldmann u. a. Kunstakademie Bad Reichenhall, Freie Kunstakademie Augsburg u. a.

Schwerpunkte: Landschaft, alte Architektur und Stillleben

Ausstellungen

- 2001 Budrio Italien
- 2003 Gstadt Chiemsee
- 2004 Bernau Galerie Wichmann
- 2011 Benediktbeuern
- 2003 – 14 Präsident der MKG, danach Ehrenpräsident
jährlich Münchener Künstlergenossenschaft 1868

Auzeichnungen

Verleihung der Pygmalion-Ehrenplakette durch die Deutsche Kunststiftung der Wirtschaft



j.oberlaender@t-online.de
www.j-oberlaender.de



Martin-Georg Oscity

Selbständiger Kunstmaler und Grafiker

Geboren 1952 in Bratislava, Slowakei. Grafik-, u. Spielzeugausbildung in Brno/CSSR, Prof. Lukes. Grafikerlehre in Bern/CH, Prof. Auchli, Flückiger, Andermatt. Dekorateur bei Fa. COOP/CH. Leiter Buchs. Kunststudium an der Akademie der bild. Künste in München, Prof. Reipka und Assistent für Farbenlehre bei Prof. Meyer Speer. Grafik-Design und Illustration, Agentur Kreis, München.

Grafik-Design, Agentur Product Creation als auch andere Agenturen in D. Seit 1982 selbständiger Kunstmaler und Grafiker in München.

Mitgliedschaften

BBK-München, Crossart-Köln, Libellule-Frankreich, KSP-München, DUK-SK, MKG-München

Ausstellungen

Weltweit über 250 Ausstellungen, z. B. in Mexiko, Marokko, Slowakei-Bratislava, Prag, Paris, Moskau, Italien, Toronto, New York, vielen Schlössern in Frankreich, Arlon-Belgien, Ägyptisches Museum München, Toledo, Wien, dort auch vertreten im phantastischen Museum, u.a. mehr.

Auszeichnungen

1. Preis für Malerei in Paris, 1. Preis für Grafik in Basel, 2. Preis für Grafik in Kanada, „Frau Angelico Preis“: Künstler des Jahres 2020



martin.oscity@gmail.com
www.visionart-malerei.de



Susanne Plischke

Malerin

Susanne Plischke hat ihre stilistischen Wurzeln in der gegenständlichen Malerei. Viele Jahre lang arbeitete sie realistisch bis fotorealistisch, wobei sie ihre Motive aus nächster Nähe und stark vergrößert inszenierte.

Ein gravierendes Ereignis im Jahr 2023 führte jedoch zu einer künstlerischen

Neuorientierung. Durch eine lebensbedrohliche Erkrankung verlor S.P. einen großen Teil ihres Sehvermögens. Nach einer mehrmonatigen Zwangspause kämpfte sie sich zurück ins Leben.

Die Malerei half ihr dabei, ihr Sehvermögen verbesserte sich. Während dieser Zeit der Regenerierung entwickelte S.P. einen Malstil, der sich zwar immer noch am Gegenständlichen orientiert, jedoch in einer reduzierten und sehr freien Weise. Der Gegenstand ist jetzt Ausgangspunkt statt Endpunkt ihres Schaffens. Formen werden aufgelöst, das Spiel der Farben steht im Zentrum. Die Erinnerung an den Gegenstand bleibt.



susanne.plischke@gmail.com
www.susanneplischke.com



Renate Poller

Malerin

Geboren und aufgewachsen in München,
nach dem Abitur Ausbildung zur MTRA.

Seit 1990 intensive Beschäftigung mit der
Aquarellmalerei in verschiedenen Akademien
in Deutschland und Österreich.

Ausstellungen

- Rathaus Grünwald, München
- Kloster Benediktbeuren
- Kulturhaus Garmisch-Partenkirchen
- Schloss Blutenburg, München
- KUBIZ Unterhaching



aqua-poll@gmx.de
www.aquarelle-poller.de



Wieland Prechtl

Maler und Bildhauer

Geboren 1955 in Bayreuth, weit über 150 Einzelausstellungen und Beteiligungen in Deutschland, Österreich, Polen, Litauen, Frankreich, Italien, Tschechien, der Slowakei und in den USA, u. a. auch bei diversen Galerien und Kunstvereinen.

Ausstellungen

- Kunstverein, Coburg
- Temporary Gallery, Berlin
- Neues Rathaus, Bayreuth
- Kunsthalle im Reitstadel, Neumarkt
- Art Expo, New York (2x)

Auzeichnungen

- Kunstpreis Blauorange des Kunstvereins Coburg
- Sonderpreis beim Kunstwettbewerb „Zeitlos“, Kunstverein Hof



wieland.prechtl@gmx.de
www.wieland-prechtl-art.de



Paul Raas

Künstler

1973 in Salzburg geboren

1993 bis 1998 erlernen der künstlerischen Drucktechniken Kupferdruck, Hochdruck und Siebdruck in der grafischen Werkstatt der Berchtoldvilla Salzburg (Berufsvereinigung Bildender Künstler), danach Leitung Siebdruck Salzburg.

Seit 1994 bis heute zahlreiche Ausstellungen im In- und Ausland und auf internationalen Kunstmesen. Verschiedene Arbeitsstipendien und Kunstpreise (u.a. 2021 Karl-Weiser-Preis und Förderatelier des Kulturamtes Stadt Salzburg).

Vertreten in

Museum der Moderne Salzburg Rupertinum, Sammlung der Stadt Salzburg, Sammlung Land Salzburg, Sammlung Galerie der Privatklinik Wehrle-Diakonissen, Sammlung Sparkasse Berchtesgadener Land

Auzeichnungen

- 2016 ExTempore für Bildkunst in Bischofswiesen (2. Hauptpreis)
- 2021 Karl Weiser Preis der Karl-Weiser-Stiftung



p@paulraas.com
www.paulraas.com



Evi Remer

Grafikerin

Geboren (1958) und aufgewachsen in Augsburg, Grafikstudium an der Universität Essen/Folkwang (1976 – 1981) bei Prof. Willy Fleckhaus mit den Schwerpunkten Druck, Buchgestaltung und Konzeption.

Lebensmittelpunkt in Hummeltal/Bayreuth (seit 1982). Nach vielen Jahren als selbständige Grafikerin seit 2005 ausschließlich im Tiefdruck tätig.

Ausstellungen

- 2019 Bayreuth, Kunst im Ökol. Bot. Garten
- 2016 Münchsteinach, Kulturscheune
- 2015 München, jährliche Teilnahme an der MKG Ausstellung
- 2014 Bayreuth, Notariat Dr. Specht
- 2012 Icking/München, Hollerhaus
- 2010 Bayreuth, Kultur im Klinikum
- 2010 Hummeltal/Heimatmuseum
- 2009 Regensburg, Arte Nobilis





Josef Ringhoffer

Maler

- 1927 geboren in Gerisdorf, Westungarn
- 1945 – 53 Kriegsgefangenschaft, Russland, Malen für die Lagerverwalter
- 1954 – 59 Studium Malerei und Grafik an der Akademie der Bildenden Künste, Stuttgart, Professoren Gollwitzer, Baumeister, Wildemann und Funk
- ab 1959 Werbegrafiker und Atelierleiter der Werbeagentur Evers

- 1963 – 68 Gast-Dozent Malerei und Schriftgestaltung an der FH Stuttgart
- 1969 Umzug nach München
- 1970 – 89 Artdirector der Werbeabteilung bei Avon Cosmetics
- seit 1989 im Ruhestand intensives Arbeiten mit unterschiedlichsten Techniken, klassisch und modern

Ausstellungen

- 1959 Institut für Bildende Künste in New York und London
- 1961 – 68 diverse Ausstellungen im Raum Stuttgart
- seit 1977 Beteiligung an Gruppenausstellungen, Haus der Kunst
- 1991 – 03 Dokumentationsausstellungen über Kriegsgefangenschaft mit Gemälden auf Einladung diverser Stadtverwaltungen in Deutschland und Ungarn
- 1992 Frühjahrsausstellung im Dachauer Schloss
- 1995 Fernsehdokumentation zum Thema Kriegsgefangenschaft mit Gemälden

Auszeichnungen

- 1981 Goldmedaille des Europäischen Kulturkreises Baden-Baden
- 1992 Donauschwäbischer Kulturpreis des Landes Baden-Württemberg





Gabriele Rodler

Malerin

Ausstellungen

- Galerie Frey, Germering
- Galerie auf der Insel, Elchingen, Thalfingen
- Galerie Mira in Kufstein, Österreich
- Bayer. Staatsministerium für Wirtschaft, Infrastruktur in München
- Münchener Künstlergenossenschaft (MKG) 1868
- Künstlerkreis Münchner Süden

Auzeichnungen

- Preisträgerin beim Aquarellmeeting in Roth b. Nürnberg
- Etikettenwettbewerb beim Palette-Verlag in Koblenz
- Preisträgerin Publikumspreis Jahresausstellung Künstlerkreis Münchner Süden



g.rodler@gmx.de
www.gabriele-rodler.de



Vitali Safronov

Freischaffender Künstler

Geboren in Omsk. Design-Studium an der Technischen Universität Omsk, Studium der Bildhauerei an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste Stuttgart bei den Professoren Seemann und Spagnulo.

Seit 2003 tätig als freischaffender Künstler. Lehrauftrag für Zeichnen an der Volkshochschule Ludwigsburg.

Lehrauftrag für Plastikgestaltung an der KS-Kunstschule Stuttgart.
Lehrauftrag für Plastikgestaltung der Schwanthaler Schule München.
Dozent Kunstschule Labyrinth Ludwigsburg.

Ausstellungen

- 2001 Rathaus Möckmühl, Kunstakademie Stuttgart
- 2002 Schloss Bönningheim, Schloss Ludwigsburg
- 2003 Galerie Natalia Offermanns, Mannheim
- 2004 Landratsamt Ludwigsburg, Haus der Kunst München
- 2005 Forumplatz Ludwigsburg
- 2006 Gesundheitsamt Blaubeuren Bad Urach
- 2007 Schloss Ludwigsburg
- 2008 Rathaus Süßen
- 2009 Le Meridien Stuttgart
- 2010 Grand Palais Paris (1. Preis)
- 2011 Louvre Paris
- 2012 Kunstverein München
- 2013 Art Karlsruhe
- 2014 Art Innsbruck
- 2015 Art Pul Köln, Galerie Hegemann München
- 2016 Galerie Haiek Stuttgart, ARTMUC München



vitali@stuttgart22.de



Regina Schmidtmayer

Freischaffende Künstlerin

Geboren 1954, bis 1982 Verwaltungsangestellte, seit 1992 freischaffende künstlerische Tätigkeit – Malerei und Grafik, Buchillustrationen, Kunst-Projekte an Schulen, Dozentin der VHS Deggendorf.

Mitgliedschaft verschiedener Kunstvereine, u. a. MKG München, GbK Straubing, BBK Niederbayern.

Ausstellungen

- seit 1987 Einzel- und Gemeinschaftsausstellungen im In- und Ausland
- Landkreisgalerie Passau Schloss Neuburg a. Inn
- Haus der Kunst München (MKG)
- Stadtgalerie Vilshofen
- Museum of Art, Odessa/Ukraine
- Museo Civico, Comune di Voghiera, Ferrara/Italien

Auzeichnungen

- 2010 Kulturpreis der Sieben Donaugemeinden
2015 Kulturpreis des Landkreises Passau



reg.schmidtmayer@gmx.de
www.reg-schmidtmayer-kunst.de



Monika Seltner

Malerin

Ausbildung an der Staatlichen Porzellanmanufaktur Meißen zur Kunst-Porzellanmalerin. Tätigkeit an der Staatl. Porzellanmanufaktur Nymphenburg. Seit 1978 freiberuflich tätig als Kunst- und Porzellanmalerin (traditionell und nach eigenen Entwürfen).

Mitglied der MKG,
Mitglied des Künstlerkreises Eichenau

Ausstellungen

Ständige Ausstellung in der Galerie Biburg





Dr. Elisabeth Sorger

Malerin

Geboren in Ungarn, lebt seit 1974 mit ihrem deutschen Ehemann und zwei erwachsenen Kindern und deren Familien in München.

Hauptstudium und Promotion in Informatik – übte ihren Beruf in der IT-Branche aus.

Nebenbei fachlich gründliche und vielseitige Kunstausbildung in der Öl- und Aquarellmalerei sowie in der grafischen Gestaltung.

Ausstellungen

- 1999 Völkerkundemuseum, München
- 2001 Olympiaturm
- seit 2010 jährliche MKG-Ausstellungen
- 2012 Internationale Gemäldeausstellung, Budapest
- 2014 Internationale Gemäldeausstellung, San Antonio, Texas, USA

Auszeichnungen

- 2015 Großes Ritter-Verdienstkreuz d. ungarischen Staatspräsidenten



elisabeth.sorger@t-online.de
www.sorger-erzsi.de



Vilma Sousa-Dimpfl

Malerin

Geboren 1962 in Fortaleza/Brasilien als Tochter einer Familie mit 20 Kindern. Schon als Mädchen überraschte sie mit einem außergewöhnlichen Zeichentalent und befasste sich sehr früh mit Seidenmalerei.

Seit 1996 lebt sie in München und widmet sich wieder verstärkt der Malerei und Zeichnung.

Ausstellungen

- 2009 – 12 MKG-Gemeinschaftsausstellungen im „Haus der Kunst“, München
- 2014 – 15 Kunstausstellungen in der Mohr-Villa, München
- 2016 Gruppenausstellung „Gesellige Vereinigung bildender Künstler Münchens e.V.“, Gräfelfing



vilma-erhard-dimpfl@t-online.de



Sabine Springer-Weber

Malerin

1964 in Bielefeld geboren, Studium der Visuellen Kommunikation in Münster.

Lebt und arbeitet als freiberufliche Künstlerin und freie Dozentin für Mal-, Zeichen- und Druckkurse in München. Teilnahme an zahlreichen Gruppen- und Einzelausstellungen.

„Die Freude am künstlerischen Schaffen und die Begegnung mit Menschen bereichert mein Leben jeden Tag. Inspiriert durch diese Begegnungen, die mich umgebende Lebenswelt und die Natur entstehen meine Bilder und Radierungen. Dabei möchte ich mit meinen Bildern Geschichten erzählen und Erinnerungen wecken, die emotional berühren.“



s.springer-weber@gmx.de
www.sabinespringer-weber.de



Toni Stangl

Maler

Geboren 1939 in Nittenau, Studium Maschinenbau in Regensburg.

Malausbildung:

Theo Ofer, Speyer – Europäische Kunstakademie Trier, Prof. Erich Kraemer – Heribert Mader, Wien – Adi Holzer, Kopenhagen – Guntram Funk, Stuttgart – Prof. Rudolf Hradil, Salzburg

Ausstellungen

- 1996 Kulturzentrum Szàzhalombatta, Ungarn (mit Partner)
- 2000 Weytterturm, Straubing
- 2004 Olympiaturm München, Drehrestaurant
- 2007, 08 Palazzo Correr, Venedig (mit Partnern)
- 2016 Haus des Gastes, Nittenau



kontakt@toni-stangl.de
www.toni-stangl.de



Gerhard Steppes-Michel

Maler und Grafiker

- 1923 geboren in Aussig a. d. Elbe,
nach dem Abitur Kriegsdienst
bei der Kriegsmarine
seit 1954 Mitglied des BBK Ndb/Opf
seit 1968 Mitglied der MKG

Bevorzugte Themen: Landschaften Bayerischer Wald, Skandinavien u. Marinemalerei

Ausstellungen

- Kulturmodell, Passau
- Dr. Hans Eisenmann-Haus, Nationalpark Bayerischer Wald
- Kunststiftung Spital, Hengersberg
- Sudetendeutsches Haus, München
- Haus für Kunst und Kultur, Schönberg

Auszeichnungen

- Bundesverdienstkreuz am Bande
- Bürgermedaille des Marktes Schönberg
- Bürgermedaille der Stadt Viechtach
- Ehrenring des Marktes Schönberg
- Adalbert Stifter Medaille der Sudetendeutschen Landsmannschaft
- Kulturpreis des Landkreises Freyung-Grafenau
- Kulturpreis des Bayerischen Waldvereins





Hermann Strobl

Maler, Zeichner

Geboren 1938 in Würzburg. Mit 12 Jahren Teilnahme an einer Ausstellung in der Handwerkskammer Würzburg (Thema „Jugend zeichnet und malt“)

1953 – 54: Besuch der Kunst-Handwerkerschule mit Unterricht bei fränkischen Künstlern

1955: Wechsel von der künstlerischen in die technische Berufsausbildung

1964: Abschluss des Studiums in der Fachrichtung „Architektur“

1969: Eintragung in die Architektenliste

Bis 2001 als Architekt tätig

Neben seiner beruflichen Tätigkeit nahm er zur Weiterbildung in Zeichnen und Malerei Unterricht bei verschiedenen Künstlern. 2013 Aufnahme als aktives Mitglied in die Vereinigung Kunstschaffender Unterfrankens e. V., seit 2021 Mitglied in der Münchener Künstlergenossenschaft (MKG)

Ausstellungen

- 2004 Galerie „Kunststück“, Würzburg
- 2009 Dettelbach
- 2013 Treffpunkt Architektur Unterfranken, Bayer. Architektenkammer
- 2015, 20 Vereinigte Kunstschaffende Unterfrankens im Spitale, Würzburg
- 2019 Stadttheater, Fürth
- seit 2019 jährliche Teilnahme an der Jahresausstellung der MKG



strobl.hermann@t-online.de



Arnold Suiter

Maler, Zeichner

Geboren in Mindelheim im Allgäu, wohnhaft in Meitingen bei Augsburg. 1983 Teilnahme an ersten Ausstellungen, seit 2015 Mitglied im Kunstkreis Lechkiesel in Kissing. 2019 Kunstförderpreis der Gemeinde Kissing.

Mein Schwerpunkt liegt in einer Kombination aus Surrealismus und Fotorealismus.

Ausstellungen

- Doppelausstellung „Abstraktes und Reales auf Augenhöhe“ im Schloss Höchstädt
- Jahresausstellung der Münchener Künstlergenossenschaft im Münchner Künstlerhaus
- Große Schwäbische Kunstausstellung im Glaspalast Augsburg
- Ausstellung „Freiheit-Grenzenlos frei?“ initiiert von der GALERIE NOAH mit der Stadt Augsburg
- Kunstförderpreis der Gemeinde Kissing
- „Kunstwerke XXL“ Kunstverein Bad Wörishofen
- Jahresausstellung Künstlergilde Landsberg-Lech-Ammersee
- Themenausstellung „MEINE KUNST“ Künstlergilde Ulm
- Kunstkreis Lechkiesel Kissing im Sisi-Schloss Unterwittelsbach
- Friedberger Kunstausstellung in der Aula der Stadthalle Friedberg
- KULT-Kunst 2017 im Mittelschwäbischen Heimatmuseum Krumbach
- „LICHTgestalten“ Wettbewerb für zwei- u. dreidimensionale Kunst, Säulenhalle in Landsberg am Lech
- FORUM MEDIA GROUP - Bilder und Skulpturen in Merching
- Kunst im Schloss Wertingen - KUNSTRADIUS 150



mail@arnold-suiter.de
www.arnold-suiter.de



Cassie Tumlinson

Bildende Künstlerin

Aufgewachsen als Tochter eines Steinhandwerkermeisters im Handwerker-Mekka Sedona im Bundesstaat Arizona in den USA. Inspiriert durch die Natur, begann Cassie das künstlerische Malen an der High School. Nach Ihrem erfolgreichen Abschluss als Bachelor of Fine Arts an der Arizona State University erweiterte sie ihren Stil und spezialisierte sich auf das künstlerische Malen von menschlichen Formen und Abbildungen. Vieles ihrer neusten Werke bringen weibliche Formen innerhalb der surrealen Grenzen oder in kontrastierenden Situationen zum Ausdruck.

Im Moment lebt Cassie in Deutschland und ist in der Nähe von München künstlerisch tätig.

Ausstellungen

- 2014 – 18 Sparkasse, Fürstenfeldbruck (3x)
- 2014 Sardenhaus, München
- 2015 – 18 Rathaus, Gauting, DE (3x)
- 2014 – 19 Galerie der Künstler, München (5x)
- 2019 Staatliches Museum Ägyptischer Kunst, München

El Cerrito Art Show, El Cerrito, USA
Emeryville Art Show, Emeryville, USA



cassietum7@gmail.com
www.cassie.tumlinson.org



Anne Völlger

Malerin

Geboren und aufgewachsen in Landshut, seit 1992 tätig als Mediengestalterin. 2000 – 2003 Besuch von Abendkursen der Malschule am Glockenbach, seit 2005 jedes Jahr Kurse in der Sommerakademie Bad Reichenhall.

seit 2012 Mitglied der MKG
seit 2016 Mitglied im BBK München

Ausstellungen

- seit 2006 Sammelausstellung MKG
- 2009 Truderinger Kunst-Tage
- 2013 Metropolitan Art Fair im Le Meridien, München
- 2013 Obacht Kunstmesse in den Postgaragen, München
- 2017 Gallerie Galliani, Neubiberg, zusammen mit Susanne Kathi Trapp und Caroline Weiss



anne.voellger@web.de
www.annevoellger.de



Helena Vonholdt

Malerin

Geboren 1974, Studium der Architektur an der TU Darmstadt (Abschluss Dipl.-Ing.), Studienschwerpunkt Malen und Zeichnen, 4 Semester Farbenlehre, Zeichnen und Modellieren (Vordiplom) Schwerpunkt Hauptdiplom: Acrylmalerei (Diplomnote 1.0)

Malseminare seit 1998 bei Garcetto K. Garn (München/Aschheim), Gabriela Gebhardt (München), Birgit Vonholdt (Burrweiler), Malsymposien in Frankreich, Italien und Griechenland

Ausstellungen

- MKG Jahresausstellungen
- Einzelausstellung „Aquarelle“ in Landau i.d.Pf.

Auszeichnungen

- 1. Platz Architekturwettbewerb der Stadt Mainz/Mombach 1997
- 1. Preis Karl-Scharfenberger-Kunstpreis 1990
- 4. Platz AIV-Schinkel-Preis 1998 „Schaufenster der Region Berlin-Brandenburg“





Horst Wendland

Bildhauer, Karikaturist, Autor

Geboren in München.

Atelier und Galerie in Frickenhausen bei Memmingen/Allgäu

Eiserne Industrielle Überreste menschlichen Fortschrittes in einen neuen Kontext gebracht. Figuren aus Eisen, Stahl und Bronze. Schweres Material dann doch filigran und transparent in seiner endgültigen Form.

Aus der Metamorphose von Metall, Feuer und eisernem Willen geschaffen dem Zahn der Zeit erneut überlassen.

Ausstellungen

- Haus der Kunst, München
- Ägyptisches Museum, München
- Galerien in Deutschland, Luxemburg, Frankreich, Spanien
- Museum für Zeitgenössische Kunst MOD
- Museum der Gartenkultur Eröffnungsausstellung
- Künstlerhaus am Lenbachplatz, München
- Botanischer Garten, München, Darmstadt, Krefeld
- Landratsamt Unterallgäu
- Museum Kartause, Buxheim
- Schloss Nymphenburg, München
- Allgäuer Skulpturen Sommer



Horstwendland@aol.com
www.wendlandkunst.de



Anna Wesely

Malerin

- 1966 – 70 Handelsschule „Sabel“ München
- 1971 – 72 Hotelfachschule Tegernsee-Bad Wiessee
- 1972 – 73 Volontärzeit in Bad Wiessee
- 1973 – 75 1. Hausdame Hotel Sheraton München
- 1975 – 87 Sekretärin in der Universitätsklinik für Innere Medizin München
- 1982 Beginn der Malerei

Ausstellungen

- seit 2001 „Gesellige Vereinigung der bildenden Künstler Münchens e.V.“
- seit 2001 MKG, Haus der Kunst München
- seit 2008 „Club der Grafinger Maler“
- seit 2015 Kunstverein Ebersberg (KV Ebersberg)
- seit 2015 MKG, Staatliches Museum Ägyptischer Kunst München

Rathaus Dachau
Kreis- und Stadtsparkasse Dachau

Auszeichnungen

- 2016 Kunstverein (KV) Ebersberg, 2. Preis
- 2017 Kunstverein (KV) Ebersberg, 3. Preis



anna.wesely@t-online.de



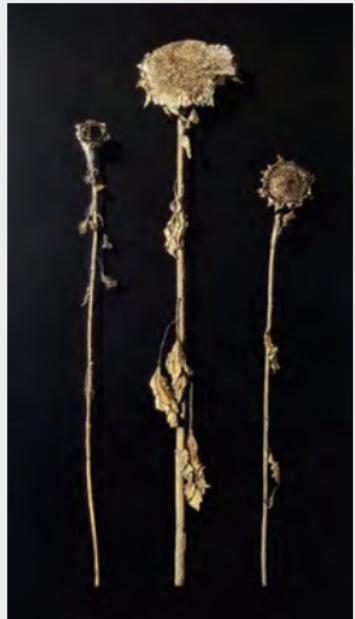
Hannelore Winter

Malerin

Künstlerisches Arbeiten seit 1982

Ausstellungen

- Haus der Kunst, München
- Eremitage, Bayreuth
- Konzil, Konstanz
- Theater Simmelsdorfer Mühle, Simmelsdorf
- Galerie am Theater, Nürnberg



info@hannelore-winter.de
www.hannelore-winter.de



Michael Wörle

Maler

1973: geboren in Garmisch-Partenkirchen

1993: Abitur

1996: Malerei-Studium bei Professor Franz Bernhard Weißhaar Akademie der Bildenden Künste in München

1998/99: Erasmus-Studienaufenthalt in Granada & Madrid, Spanien

2004: Abschluss-Diplom bei Professor N. Lang an der Akademie der Bildenden Künste in München, inkl. Ausstellung

2005: Studienaufenthalte: New York, USA & Rom, Italien

2006: Beginn der Dozententätigkeit für Malerei & Zeichnung an privaten & öffentlichen Kunstschulen

2007: Mitgliedschaft im Berufsverband Bildender Künstler

2021: Mitgliedschaft in der Münchener Künstlergenossenschaft

Ausstellungen

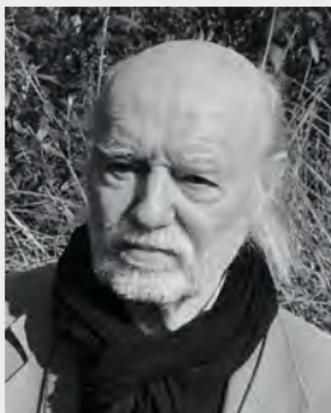
Zahlreiche Ausstellungen in Deutschland und Österreich.

Auszeichnungen

- 2008 Förderung durch den Bezirk Oberbayern, Atelierförderung für Bildende Künstler
- 2006 Publikumspreis & Ausstellung im Kunstverein Mohr-Villa, München-Freimann
- 2004 Wilhelm Höpfner Preis der Winkelmann-Gesellschaft
- 2001 Preis für Studierende an Kunsthochschulen des Hotel Hilton-Park, München



michael.woerle@gmx.net
www.michael-woerle.de



Lothar Kaspar Wurm

Freischaffender Künstler

- 1943 geboren in München
- 1964 Architekturstudium München
- 1973/74 Fortbildung Europäische Akademie Trier
- 1974 Berufsverband bildender Künstler
- 1990 Buchillustration „Il Cappellaio Pazzo“ (Verlag Hugendubel)
- 2002 Rothseepreis

- 2008 BayernLB München, Katalog
- 2021 Münchener Künstlergenossenschaft – Mitglied

Lebt und arbeitet als freischaffender Künstler in München.

Einzelausstellungen

- 1999 Artothek München, Ignaz-Günther-Haus: „Was wird“
- 2000 Altes Rathaus Stadt Oldendorf: „Leibhaftig“
- 2002 Ökologisches Bildungszentrum München: „Die andere Hälfte“
- 2007 Wasserturm Dachau „Passion“
- 2008 Galerie der BayernLB München, „Idyllen“, Retrospektive, Katalog
- 2010 Galerie art_3g, München, „Wiesengrund“
- 2013 Lutherkirche München „Passion“
- 2015 Kulturmai Mengerschwaige, München
- 2015 Seeresidenz Seeshaupt, „Skulptur trifft Malerei“
- 2019 Galerie Kulturkeller 84GHz, München „Another Country“
- 2020 U-Bahn-Galerie des Bezirksausschusses 3, Maxvorstadt

Zahlreiche Gemeinschaftsausstellungen



abelewurm@t-online.de
www.lotharwurm.de



Ekaterina Zacharova

Malerin

- 1968 geboren in Moskau
- 1983 – 86 Kostümkunde-Studium an der Theaterkunstschule, Moskau
- 1986 – 89 Kunstpädagogik-Studium, Abschluss mit Bestnote
- 1989 – 95 Studium der Malerei und Grafik an der Surikov-Akademie, Moskau, Diplom mit Bestnote
- 1993 Gaststudium an der Kunstakademie Stuttgart
- 1996 Übersiedlung nach Bayern
- 1999 Mitglied der MKG
- 2000 Bühnenbild „Die Zauberflöte“ und „Madame Butterfly“
- 2003 – 09 Jurorin der MKG

Ekaterina Zacharova ist seit 1996 an zahlreichen Einzel- und Gruppenausstellungen beteiligt, unter anderem im Haus der Kunst und im Ägyptischen Museum in München. Sie ist auf nationalen sowie europäischen Kunstmessen vertreten.

Ausstellungen

- 2010 – 11 Bilderzyklus „In aller Öffentlichkeit“, Ausstellung in der Rosenheimer Fußgängerzone
- 2011 – 12 Europäischer Städtezyklus „Panta Rhei – Komm mit!“
- 2013 „Panta Rhei – Komm mit!“ Ausstellung in der Hypo Vereinsbank
- 2014 Serie „Two“ und „Unterwegs. New York“
- 2015 Ausstellung „Two“ in der Hypo Vereinsbank
- 2016 Ausstellung „Habanna – amor nostalgico“, „Art Expo“, New York International Prize Colseco in Rom
- 2017 „New York, New York“, Hypo-Vereinsbank Rosenheim, Gallery „Kunst am Gendarmenmarkt“, Berlin



zacharova@online.de
www.zacharova.de



Wladimir Zalyasko

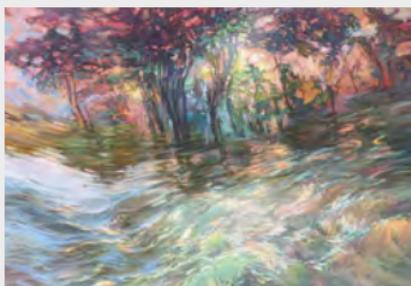
Kunstmaler, Bildhauer, Designer

- 1964 in Lviv, Ukraine geboren
- 1981 – 83 Städtische Berufsschule, Ukraine
Fachrichtung: Künstler-
Dekorateur-Ausstattungsmeister
- 1983 – 90 Akademie für angewandte und
dekorative Kunst, Stadt Lviv,
Ukraine, Dipl. Künstler der
Meister für dekorative Kunst
- Lebt und arbeitet seit 2001 in Nürnberg.

Einzelausstellungen

- 1991 – 99 persönliche Ausstellungen in Süddeutschland und in der Ukraine
- 1995 Galerie „Pinsel“ in Erlangen/Deutschland
- 1996 Atelier-Galerie Daniel Propone in Nürnberg
- 2005 Atelier & Kunsttreff „26“ in Würzburg
„Licht und Bewegung“ in Kulturladen Röthenbach, Nürnberg
- 2009 „Farbenspiel in Frühling“ in der Galerie-Weingut
„Wörners Schloß“, Neuses am Sand
- 2012 art-imaginer 2011, phantastische und visionäre Kunst
im Mußbach-Neustadt,
IMAGO-FANTASTIC-ART, Barockschloß Riegersburg, N.Ö.
- 2015 „Unsere Stadt mit anderen Augen gesehen“,
Kunst in der Scheune, Nürnberg
„Nürnberg künstlerisch entdeckt“ im Heimatminist. Nürnberg
Artea ArtCo Artist Residency in Rom, Italien
- 2017 67. Bayreuther Kunstaussstellung
- 2008 – 21 Kunstatelier-Galerie Kontraste, Erwitte-Horn
- 2020 Artig Kunstpreis 2020, Galerie Kunstreich, Kempten
- 2021 Ausstellung zum Kunstpreis der Nürnberger Nachrichten 2021

Zahlreiche Gemeinschaftsausstellungen,
u. a. der Münchener Künstlergenossenschaft (2017 – 2021)



w-zalyasko@t-online.de
www.wladimir-zalyasko.de



Peter Zanyony

Freischaffender Künstler

Geboren 27.04.1962 in Bratislava.
Ausbildung erhielt er an der Kunstgewerbeschule in Bratislava-Fachgebiet Bildhauerei und Wildneracademie in München. 1982 ist er nach Deutschland, Bayreuth und 2002 nach München umgezogen.

Zurzeit lebt er in Bratislava und leitet Workshops für Kinder und Erwachsene.

Ausstellungen in

- Deutschland (Bayreuth, München, Rudolstadt)
- Tschechei (Prag, Plana nad Luznici...)
- Slowakei (Bratislava, Puchov, Kosice...)
- Ungarn (Budapest)
- Russland (Moskau)



zanony@web.de
www.artgallery-peterzanony.com

Sie wollen noch mehr über die MKG erfahren?

Dann bestellen und entdecken Sie jetzt die spannende 150-jährige Geschichte der Münchener Künstlergenossenschaft im aktuellen Buch der Geschichte der MKG! Lassen Sie sich von Charlotte Mosebach durch 150 Jahre der Münchner Künstlerszene führen, entdecken Sie spannende Details der Kunstgeschichte und lernen Sie die Gründerväter der Genossenschaft besser kennen.

Gleich bestellen und entdecken unter: office@mkg1868.de

Übrigens, das MKG-Künstlerportfolio der Realisten wird regelmäßig aktualisiert und erscheint nur bei der MKG. Die Liste der MKG-Mitglieder wächst ständig, und durch regelmäßige Neuauflage des Portfolios finden Sie auch junge Nachwuchstalente frisch von der Akademie der Bildenden Künste. Jetzt wünschen wir allen Kunstliebhabern und Künstlern viel Freude beim Entdecken und gegenseitigen Kennenlernen!

Ein ganz besonderer Dank gilt unseren Fördermitgliedern:

Friedrich Eder
Stefan Eller
Tikon Tiszberger

Der Vorstand der MKG 1868, München, April 2025

Impressum

Verantwortlich für den Inhalt:

Gudrun Kohout (Präsidentin der MKG)

Joachim Oberländer (Ehrenpräsident der MKG)

Münchener Künstlergenossenschaft königlich privilegiert 1868

Gesamtproduktion:

Top MedienDesign, Seefeld/Obb.

Copyright:

Diese Broschüre, insbesondere aller Abbildungen, ist urheberrechtlich geschützt. Alle Veröffentlichungsrechte (auch in Auszügen) in Printmedien, in Funk, Fernsehen und Film, Übersetzungen sowie Einspeicherung und Verwendung jeglicher Art in elektronischen Medien liegen ausschließlich bei der Münchener Künstlergenossenschaft.



**MÜNCHENER
KÜNSTLERGENOSSENSCHAFT**
KÖNIGLICH PRIVILEGIERT 1868

Ainmillerstraße 4 · D-80801 München
Telefon: +49 (0)179 752 94 21
office@mk1868.de · www.mk1868.de